

Biotopname Os-Trockenhügel am Sabeler Landweg				TK10 0 4 0 6 - 1 2 3 Biotop-Nr. 4 0 0 2 Anschluß in TK 0 4 0 6 - 1 2 4 - -
Standort /Geologie Os,wellige Grundmoräne				
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 3 0 0				
Landkreis / Kreisfreie Stadt Bad Doberan		Gemeinde / Stadt Wiendorf		
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 12167				
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FIB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB 1 FnB Wald-Totalreservat		
Hauptcod. Code T H D % 6 0		Nebencode W Y P B L S 2 0 2 0		
Vegetationseinheiten Schafgarbe-Bärenschote-Halbtrockenrasen, Hybrid-Pappeln-Kleingehölz, Besenginster-Gebüsch		Überlagerungscode U G O		
Habitats + Strukturen				
Beschreibung / Besonderheiten -Ruderalisierter Halbtrockenrasen in welliger Grundmoräne, -zum gesamten Os gehören Trockenhügel und Wald-getrennt durch einen befestigten Feldweg, -der Trockenhügel ist mit einem Kleingehölz, bestehend aus jungen Pappeln, einzelnen älteren Eichen und Trockenrasenflur bewachsen, -einige Aushöhlungen auf dem Os weisen auf frühere Kiesentnahme hin, -links und rechts des Os führen Gräben Wasser in das angrenzende Weideland, -Margerite, Bärenschote und Jakobs-Greiskraut sind vertreten.				
Wertbestimmende Kriterien				
X	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse	
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen	
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung	
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge	
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm	
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	X	landschaftsprägender Charakter	
	typische Zonierung von Biotoptypen	X	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion	
X	Struktur- und Habitatreichtum			
Gefährdung Sukzession				
Y L S		keine Gefährdung		
Empfehlung Besenginster-Rückschnitt von Zeit zu Zeit				
Z M K				

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 6 - 1 2 3 - 4 0 0 2															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört Torf, degradiert Antorf k Sand g Kies / Steine Lehm Ton Halbkalk / Kalk Schlamm/Faulschlamm gestörter Boden				dystroph oligotroph g mesotroph k eutroph poly- / hypertroph				g trocken mäßig trocken wechselfeucht frisch feucht sehr feucht naß offenes Wasser quellig				eben wellig kuppig düinig g Berg / Rücken Riedel Flachhang <= 9° Steilhang > 9° Nische Senke / Strecksenke Kerbtal Sohlental				N NO O SO S SW W NW			
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität								Umgebung											
k g				k g				k g				k g							
intensiv extensiv aufgelassen g keine Nutzung				Fischerei Angeln Erholung Kleingartenbau Erwerbsgartenbau Ferienhäuser Bodenentnahme Verkehr Ver- / Entsorgungsanlage sonstige Nutzung:				k Acker / Gartenbau Ackerbrache g Grünland, intensiv Grünland, extensiv k Laub- / Mischwald Nadelwald Feuchtwald / -gebüsch g Gehölz Röhricht / Feuchtbrache Hochstauden / Ruderalflur Graben				Fließgewässer Stillgewässer Trockenbiotop Grünanlage / Kleingarten Weg Straße, Parkplatz Bahnanlage Gewerbe / Industrie Silo / Stallanlage Gebäude / Siedlung Spülfeld / Halde Bodenentnahme							
Nutzungsart																			
k g																			
Acker Wiese Weide forstliche Nutzung																			
Pflanzenarten dominant Dactylis glomerata (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Sarrothamnus scoparius Tanacetum vulgare																			
Pflanzenarten ±zahlreich Achillea millefolium Centaurea scabiosa Melilotus officinalis (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <u>Anthyllis vulneraria vulneraria</u> Galium mollugo Populus nigra Artemisia campestris Geum urbanum Prunus spinosa <u>Campanula patula</u> Hypericum perforatum Rumex acetosella																			
Pflanzenarten vereinzelt Agrimonia eupatoria Chamomilla recutita Knautia arvensis Plantago lanceolata Silene pratensis Vicia cracca (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Anthriscus sylvestris Crataegus monogyna <u>Leucanthemum vulgare</u> Quercus robur Tragopogon pratensis Arctium lappa Echium vulgare Linaria vulgaris Sambucus nigra Trifolium campestre Astragalus glycyphyllos Galeopsis speciosa Pinus sylvestris Senecio jacobaea Trifolium medium																			
Angaben zur Fauna																			
Verwendete Unterlagen												Datum erste Begehung: 12.08.1996							
												Datum letzte Begehung:							
Bearbeiter/in: StAUNHRO-Radtke												Foto: 2		Folgeseiten: 0					